



00WV

gemeinsam · nachhaltig · transparent

Herzlich
Willkommen!

Starkregengefahrenkarte

Hagen im Bremischen | 29.08.2023

Kontakt



Olaf Sonnenschein
Regionalleiter
Landkreis Wesermarsch
Landkreis Cuxhaven

Hauptverwaltung Brake
OOWV

Georgstraße
26919 Brake

Tel.: +49 173 2099218

E-Mail: sonnenschein@oowv.de

Starkregengefahrenkarte für das OOWV-Gebiet

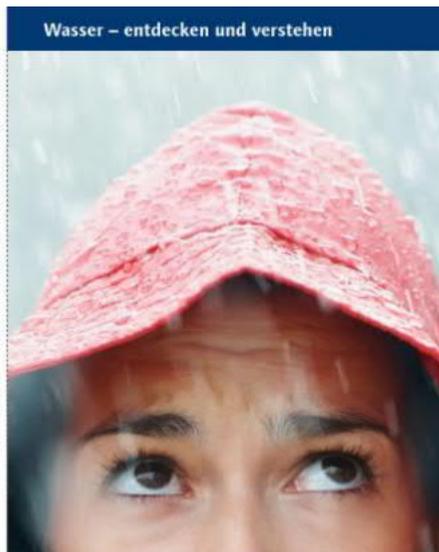
Was zeigt die Starkregengefahrenkarte?

- Darstellung der maximalen Wasserstände bei unterschiedlichen Starkregenereignissen (10-, 30- und 100-Jährlichkeit)
- mit Hilfe der Modellergebnisse kann das individuelle Überflutungsrisiko durch Starkregen eingeschätzt werden
- Ableitung von individuellen Vorsorgemaßnahmen (z.B. Objektschutz) möglich



Quelle: <https://www.dwd.de/DE/Service/lexikon/begriffe/S/Starkregen.html> (aufgerufen am 15.03.2023)

Schutz gegen Starkregen – Schutz gegen Rückstau



Wasser – entdecken und verstehen



Schutz gegen Starkregen
So bleibt der Keller trocken

Wer ist betroffen?

Staut sich das Niederschlagswasser in der Kanalisation, kann es zum Beispiel durch einen Bodenablauf, die Waschmaschine oder eine Toilette in tief liegende Hausbereiche eindringen. Gefährdet sind alle Räume, die keine Sicherheitsvorrichtungen gegen Überflutung haben und unter der sogenannten Rückstauenebene liegen. Diese entspricht in der Regel dem Höheniveau der Straßenoberkante vor dem Gebäude. Anders zum Beispiel in Oldenburg: Hier liegt sie 25 cm oberhalb der Straßenoberkante, mindestens jedoch bei NN + 3,75 m.

Für alle Keller und Wohnräume unterhalb dieser Ebene ist eine Rückstausicherung Pflicht.

Machen Sie dicht!

Effektive Maßnahmen, um sich bei Starkregen gegen nasse Überraschungen zu schützen, sind Rückstauklappen und Hebeanlagen.

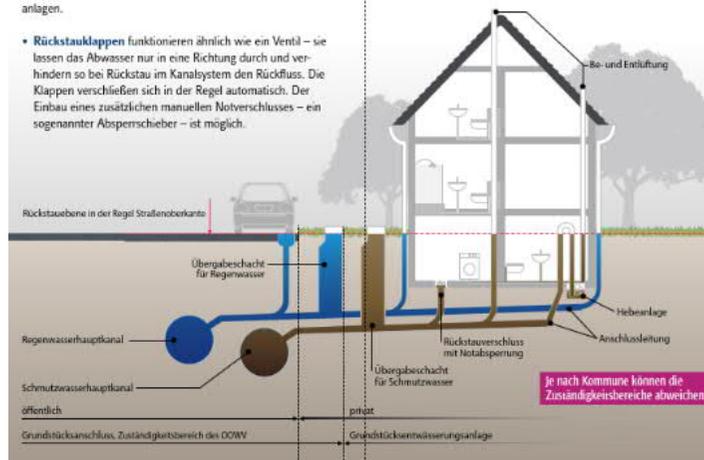
- **Rückstauklappen** funktionieren ähnlich wie ein Ventil – sie lassen das Abwasser nur in eine Richtung durch und verhindern so bei Rückstau im Kanalsystem den Rückfluss. Die Klappen verschließen sich in der Regel automatisch. Der Einbau eines zusätzlichen manuellen Notverschlusses – ein sogenannter Absperrschieber – ist möglich.

- **Hebeanlagen** pumpen das Abwasser automatisch über die Rückstauenebene und leiten es in den Abwasserkanal. Bei einem Rückstau darf die Hebeanlage nicht genutzt werden.

Fehlende Rückstausicherungen lassen sich meist auch nachträglich in die Anlagen zur Grundstücksentwässerung einbauen. Beauftragen Sie mit der Montage am besten einen qualifizierten Fachbetrieb. Ebenso wichtig ist eine regelmäßige, professionelle Wartung, damit im Ernstfall alles funktioniert.

Wo steht was?

Verpflichtende technische Vorschriften sind die DIN 1986 sowie DIN EN 12056. In § 13 unserer Allgemeinen Entsorgungsbedingungen (AEB) weisen wir ebenfalls auf die Notwendigkeit einer Rückstausicherung hin. Die Höhe der Rückstauenebene legt der Kanalnetzbetreiber fest und steht in der jeweiligen „Anlage zur AEB“ mit den besonderen Regelungen für Ihre Kommune.



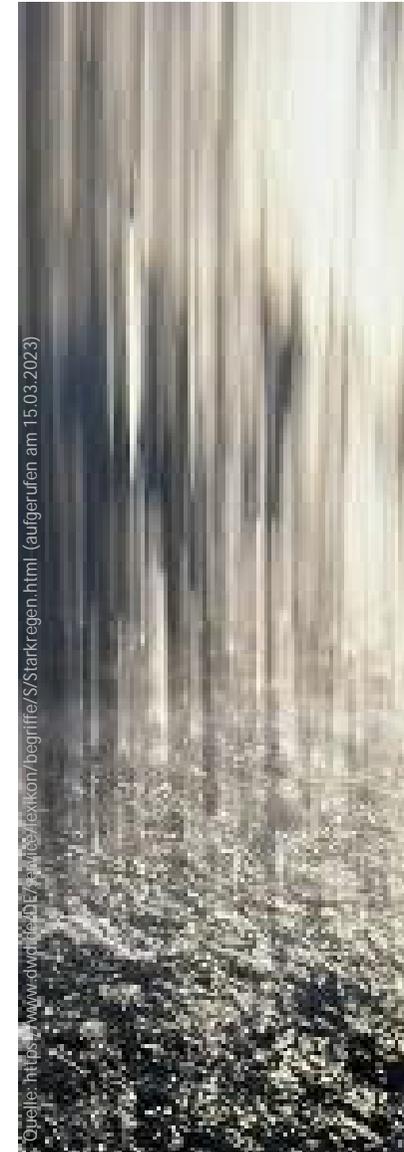
Leitfaden Starkregen – Objektschutz und bauliche Vorsorge

Bundesinstitut für Bau-, Stadt- und Raumforschung (BBSR)

www.bbsr.bund.de



Starkregen



Quelle: <http://www.dwd.de/DE/aktuell/lexikon/begriffe/S/Starkregen.html> (aufgerufen am 15.03.2023)



00WV

gemeinsam · nachhaltig · transparent

Vielen Dank